



<https://biz.li/4clu>

# JUGEND-WASSERBALL: UNVERHOFFTE NIEDERLAGE

Veröffentlicht am 29.01.2017 um 15:29 von Redaktion LeineBlitz

Damit hat bei der SpVg Laatzten wohl niemand gerechnet: gegen den Tabellenletzten und punktlosen Hamburger TB 62 wurde heute Vormittag nicht der erwartete Sieg eingespielt, sondern mit 8:16 (1:3, 2:2, 2:5, 3:4) verloren. Und das recht deutlich. Bereits nach wenigen Minuten lagen die Hanseaten 3:0 vorn, legten damit den Grundstein für ihren späteren Erfolg. Woran es lag, konnte Jens Liedtke, neben Uwe Marherr Trainer der jungen Laatzener, nicht so recht erklären. "Die Hamburger waren wesentlich besser als im Hinspiel", sagte Liedtke. "Sie spielten heute im Gegensatz zu uns sehr konzentriert, vor allem in der Abwehr." Ob eventuell der SpVg Laatzten das kräftezehrende Spiel gestern in Cuxhaven noch in den Beinen stecke, will Liedtke nicht ausschließen. "Wie auch immer: wir sind heute nicht ins Spiel gekommen." Wer geglaubt hat, dass die Laatzener nach dem Seitenwechsel aus dem 3:5-Rückstand noch



**Elia Klußmann, Torwart der SpVg Laatzten, hat keine Chance, der Hamburger wird gleich auf 0:3 erhöhen. / Foto: R. Kroll**

etwas Besseres machen würden, der lag falsch. Es ging so weiter wie in der ersten Halbzeit, der Gegner kontrollierte das Geschehen und baute seinen Vorsprung sogar aus, führte zwischenzeitlich 11:6 und schwamm dem sicheren Sieg entgegen. Keine Frage: mehrmals hatte der spätere Verlierer beim Torschuss nicht das notwendige Glück, entweder ganz knapp vorbei oder "Holz" getroffen. Aber es schlichen sich während der gesamten Spielzeit technische und taktische Fehler ein, die vom Gast aus Hamburg häufig gnadenlos genutzt wurden. **SpVg Laatzten:** Elia Klußmann, Jonte Detze - Denis Demidow (2 Tore), Hagen Greiner (1), Niklas Martin, Vencent Mischok, Cadeen Jobe, Sören Marherr (2), Janek Steegmann (1), Manuel Bork, Jean Felix Klecha, Aron Drobek.